

WAS Multi-Load Assist – die Einzugshilfe für Fahrtragen.

KURZBESCHREIBUNG

Um sowohl Patienten als auch Retter zu entlasten, ist das Einzugssystem WAS Multi-Load Assist entwickelt worden. Retter müssen die Fahrtrage mit dem Patienten nicht mehr mühsam in den Innenraum des RTW heben. Sie führen die Trage bis zur Beladeposition, koppeln die Trage an das System, um dann die Einzugshilfe zu aktivieren. Die spezielle Softsteuerung zieht die Fahrtrage langsam und erschütterungsfrei auf den Ambulanztisch. Die Sicherung auf dem Tisch erfolgt ebenfalls automatisch und absolut sicher. Das Multi-Load System hat einen weiteren großen Vorteil: Es ist mit allen in Deutschland gängigen Fahrtragungssystemen kompatibel. Darüber hinaus ist WAS Multi-Load Assist nachrüstbar für alle WAS Ambulanztische Hydropuls Komfort. Für Retter bedeutet die WAS Innovation Rückenschonung. Für die Patienten reduziert sich der Stress, da die Zuführung in den Innenraum des RTW sanft und ruckfrei durchgeführt wird.



Nach dem Koppeln der Trage mit dem Einzugssystem wird das WAS Multi-Load Assist aktiviert.



WAS Multi-Load Assist ist aufgrund seiner durchdachten Bauweise mit allen in Deutschland gängigen Fahrtragungssystemen kompatibel.



Die Sicherung auf dem Tisch erfolgt automatisch.



Der Fahrtragenneutrale Einzugsschlitten arretiert sicher.

WAS Door Assist – Geräuschreduktion mit System.

KURZBESCHREIBUNG

Um den Patienteninnenraum geräuschärmer und damit stressfreier für Patienten zu gestalten, hat WAS mehrere Entwicklungen durchgeführt. Das neue WAS Door Assist-System sorgt für ein leises Schließen aller Türen des WAS Kofferaufbaus. Statt die Türen einfach zuzuwerfen, was mit einer entsprechenden Geräuschentwicklung einhergeht, führt der Retter die Tür bis zum ersten Einrasten der Schließanlage. Danach zieht sich die Tür automatisch in die Dichtungen, geräuscharm und ohne Vibrationen. Die Türen sind sicher verschlossen und können auch nicht mehr aus dem Schloss springen.



WAS Door Assist sorgt für ein leises und sicheres Schließen der Tür, damit der Patient keinem zusätzlichen Stress ausgesetzt wird.



Nach dem ersten Einrasten der Schließanlage zieht sich die Tür automatisch in die Dichtungen: geräuscharm und vibrationsfrei!



Auf ein wuchtiges Zuschlagen der Tür kann verzichtet werden. Der Helfer muss die Tür lediglich in die richtige Position führen.